

Inhaftierte G-8-Kritiker wieder frei

Berlin. Die fünf in St. Petersburg inhaftierten G-8-Kritiker aus Berlin sind nach Angaben von Grünen-Fraktionsvize Hans-Christian Ströbele wieder auf freiem Fuß. Wie das Auswärtige Amt bestätigt habe, seien drei der Inhaftierten, die deutsche Staatsbürger sind, am Montagabend wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt zu einem beziehungsweise zwei Tagen Arrest verurteilt worden, teilte Ströbele am Dienstag in Berlin mit. Dabei sei die vorherige Polizeihaft angerechnet worden mit der Auflage, innerhalb von zwei Tagen auszureisen.

Die Verfahren gegen zwei weitere G-8-Gegner aus Berlin, die niederländische beziehungsweise polnische Staatsangehörige sind, seien ebenfalls am Montag »abgeschlossen« worden, sagte Ströbele. Aus »Berliner Unterstützern« verlautete, daß die beiden ebenfalls am Dienstag früh freigelassen worden seien.

Die fünf Berliner G-8-Gegner waren am Sonntag nach einer Demonstration in St. Petersburg von der russischen Polizei festgenommen worden. Sie hatten nach Informationen Ströbeles am Sonntagmorgen gemeinsam mit anderen G-8-Kritikern in St. Petersburg den Eingang eines Hotels blockiert, das von Teilnehmern des G-8-Gipfels benutzt wurde.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/70621.inhaftierte-g-8-kritiker-wieder-frei.html>